



Stadtwerke Jena GmbH – Postfach 10 06 64 – 07706 Jena

An die Bieter des Vergabeverfahrens

	Stadtwerke Jena GmbH Rudolstädter Straße 39 07745 Jena
	<a href="http://www.stadtwerke-jena.de">www.stadtwerke-jena.de</a>
Ansprechpartner	
Telefon	03641 688-0
Fax	03641 688-200
E-Mail	<a href="mailto:einkauf@stadtwerke-jena.de">einkauf@stadtwerke-jena.de</a>
Ihr Zeichen	Anfrage über Futura SRM
Unser Zeichen	
Datum	26.06.2024

### 3. Bieterfrage zum Vergabeverfahren Sekt/E/02/24 – Transformationsplanungen Fernwärmenetze

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgende Bieterfrage erreichte uns am 25.06.2024 mit folgendem Anliegen:

Frage 1:

In der Ausschreibung werden Planungsleistungen bis LPH HOAI 4 gemäß BEW Modul I verlangt. Bei der Abfrage der Referenzen werden jedoch explizit Referenzen für alle Leistungsphasen bis einschließlich LPH HOAI 8 abgefragt (vgl. Vergabeunterlagen Transformationsplanungen, Seite 39, II Technisch - berufliche Eignung). Zielt Ihre Ausschreibung darauf ab, ein ingenieurtechnisches Planungsbüro zu kontrahieren, das alle Leistungsphasen erbringen kann? Würde eine Bewerbung, die nur bis HOAI LPh 4 Referenzen nachweist, ausgeschlossen werden?

Antwort:

In den Ausschreibungsunterlagen zur 1. Stufe des Verhandlungsverfahrens wurden EIGNUNGSKRITERIEN beschrieben. Erforderlich für die Eignung sind dabei nicht nur Planungsleistungen bis LPH 4 HOAI, sondern darüberhinausgehende, ergänzende und besondere Leistungen. Hintergrund ist, dass eine "Transformationsplanung" in der HOAI nicht vorgesehen ist, weder als Objekt- noch als Fachplanung.

Bzgl. der LPH kann es deshalb immer nur um Analogiebetrachtungen gehen, die sich - wg. der über 44-jährigen Tradition der "HOAI-LPH" - auf "LPH analog HOAI" beziehen. Dieser Analogieansatz gilt auch für die Referenzen. Dabei kommt es auf Referenzen eher für Leistungsziele an, wie bspw. Entwurf, Bauantrag oder OÜ.

Referenzen sind dabei vorrangig für die derzeit absehbaren Leistungen bis LPH 4 HOAI vorzulegen, dazu folgt zeitnahe auch die 2. Stufe des Verhandlungsverfahrens (Angebotsverfahren). Dem Auftraggeber ist - immer und besonders auch in Hinblick auf die Förderung - an einer kontinuierlichen Bearbeitung gelegen, wie diese im Rahmen des Vergaberechts und der Förderung möglich ist.

Referenzen bis LPH 8 sind daher fakultativ für den Auftraggeber rein informativ.

Eine Bewerbung ohne Referenzen bis zur LPH 4 HOAI, aber nicht bis zur LPH 8 HOAI würde deshalb nicht ausgeschlossen werden.

Die Art und Weise der Präsentation der Referenzen ist dem Bewerber freigestellt.

Weitgehende und ausufernde Darstellungen sollten durch die Bieter allerdings vermieden werden.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, dann nehmen wir diese gern über die Vergabeplattform entgegen und bemühen uns sie schnellstmöglich zu beantworten.

Freundliche Grüße

**Stadtwerke Jena GmbH**  
Vergabestelle